

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: Erstelldatum: Aktenzeichen:	005/0071/2021 öffentlich 12.03.2021
Gestaltung eines Außenspielbereichs für die Kindertagesstätte DigiMINTKids an der Georg-Grammer-Straße		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Frank Bernhard		
Beratungsfolge	24.03.2021	Bauausschuss

Sachstandsbericht:

- a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung
- b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme
- c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar
- d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Im Erdgeschoss des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Firma Grammer an der Georg-Grammer-Straße ist jetzt die Kindertagesstätte „DigiMINTKids“ des Caritasverbandes Stadt Amberg und Landkreis Amberg-Sulzbach e.V. untergebracht.

Da im Bereich der Außenanlagen auf dem Grundstück wenig Platz für einen größeren Kinderspielbereich zur Verfügung steht, beantragte die Leiterin der Kindertagesstätte eine Nutzung der öffentlichen Grünfläche zwischen der Kindertagesstätte und der Hochschule. Dieser mit Bäumen begründete Platz wurde bisher kaum öffentlich genutzt und ist optimal für einen Außenspielbereich für Kinder geeignet. In der Nähe gibt es noch zwei weitere Kinderbetreuungseinrichtungen, die den Platz auch nutzen könnten.

Die Kindertagesstätte „DigiMINTKids“ möchte die Patenschaft für den Platz übernehmen und sich gemeinsam mit Mitarbeitern und Eltern aktiv an der Gestaltung entsprechend den Gestaltungsvorschlägen des Sachgebiets Grünplanung und Landespflege beteiligen.

Zur Abgrenzung des Platzes sind kindergerechte Hochbeete vorgesehen. Die Begrünung erfolgt mit essbaren Nutzpflanzen und bienenfreundlichen Blühpflanzen.

Der Spielbereich soll so einfach wie möglich mit Naturelementen gestaltet werden, so dass keine aufwendigen Fundamente oder Fallschutzflächen erforderlich sind.

Insgesamt erfolgt durch diese Maßnahme eine deutliche Aufwertung und Belebung des Platzes.

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

Die Stadt Amberg regelt die Nutzung der Fläche im Rahmen einer Patenschaftvereinbarung.

Die Anschaffung der Ausstattung und Pflanzen soll vorwiegend über Sponsorengelder finanziert werden.

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:

Anlagen:

Lageplan

Markus Kühne, Baureferent